



So pflegt man Babyhaut am besten

So pflegt man Babyhaut am besten

Direkt nach der Geburt sollte noch kein Wasser an die Babyhaut kommen. Es reicht das Kind vorsichtig mit einem trockenen Handtuch abzutupfen. Wenn es zur Stabilisierung der Körpertemperatur gekommen ist, kann das Baby gebadet werden. Und zwar auch dann, wenn die Nabelschnur noch nicht gänzlich abgefallen ist. Da sich die Haut des Kindes noch in einem Reifungsprozess befindet, sollte das Badewasser keine Zusätze oder nur speziell für Babys entwickelte Badezusätze enthalten.

Frühere Empfehlungen sprachen sich für die Desinfektion von Badewanne und Badespielzeug aus. Dies ist nach neueren Empfehlungen aber nicht mehr aktuell. Es reicht, wenn diese lediglich sauber gehalten werden. Als geeignete Raumtemperatur galt bislang 21 bis 22 °C. Besser ist allerdings bis 24 °C.

Pflege von Kindern mit Neurodermitis

Der Hautpflege von Kindern mit atopischer Dermatitis oder einem Risiko dafür, sollte besondere Beachtung geschenkt werden. Atopische Dermatitis ist ein anderer Begriff für Neurodermitis, eine chronische und mit Juckreiz einhergehende Hauterkrankung. Hierbei ist es wichtig, die Hautbarriere mit geeigneten Emollienzien zu stärken. Das sind hafterweichende Substanzen, die zudem den Juckreiz lindern und die Hauttrockenheit reduzieren.

Emollienzien enthaltende Pflegeprodukte sollten mindestens zweimal wöchentlich zur Anwendung kommen und der Jahreszeit entsprechend angepasst werden. So sollte der Emollienziengehalt höher sein, wenn die Temperaturen kühler sind. Bei milderem Wetter reicht auch eine weniger reichhaltige Pflege. Temporäre Hauttrockenheit lässt sich auch mit Babyöl abmildern. Allerdings sollten Emollienzien dann nicht zum Einsatz kommen, wenn eine neonatale oder infantile Akne vorliegt. Das ist Akne, die schon bei Neugeborenen oder Kleinkindern auftritt. "In solchen Fällen kann die Verwendung von Emollienzien zu unerwünschten Hautveränderungen führen", erläutert Dr. Sybille Thoma-Uszynski, Hautärztin in Berlin-Mitte.

Die Wichtigkeit des trockenen Windelbereichs

Auch der Bereich, wo die Windel sitzt, sollte besonders aufmerksam beachtet werden. Das beinhaltet, dass nicht nur so oft wie nötig die Windel gewechselt wird, sondern vor dem Anlegen der neuen Windel, der Bereich mit Wasser, Tupfern und/oder entsprechend geeigneten Tüchern gereinigt wird. Anschließend ist es wichtig, dass der Bereich vollständig trocken ist, bevor die neue Windel angelegt wird.

Pressekontakt

Priv.-Doz. Dr. med. habil. Sybille Thoma-Uszynski

Frau Priv.-Doz. Dr. med. habil. Sybille Thoma-Uszynski
Brunnenstr. 160
10115 Berlin

hautarzt-mitte.de
info@hautarzt-mitte.de

Firmenkontakt

Priv.-Doz. Dr. med. habil. Sybille Thoma-Uszynski

Frau Priv.-Doz. Dr. med. habil. Sybille Thoma-Uszynski
Brunnenstr. 160
10115 Berlin

hautarzt-mitte.de
info@hautarzt-mitte.de

In unserer Praxis für Dermatologie und Venerologie bieten wir Ihnen ein breites Spektrum an diagnostischen, therapeutischen und prophylaktischen Leistungen, mit denen wir Ihrer Haut zu mehr Gesundheit und Schönheit verhelfen. Dabei setzen wir auf modernste Verfahren und Technologien, um so präzise und damit schonend wie möglich arbeiten zu können. Von zentraler Bedeutung ist für uns zudem, unsere Patienten bei jeder Behandlung "mitzunehmen", also ausführlich über den Befund, die Behandlungsoptionen und deren Vor- und Nachteile zu beraten.